

Borkener Zeitung, 23.01.2019

Borken

Musical „Gefährlich“ in der Stadthalle Vennehof

Vorstellung am 30. März

Mittwoch, 23. Januar 2019 - 12:08 Uhr

von Borkener Zeitung / pd

Auf der Bühne der Borkener Stadthalle wird's „Gefährlich“ – und zwar am Samstag, 30. März. 40 Akteure werden dann die Geschichte des Franz Reinisch erzählen.

40 Akteure wirken bei dem Musical mit, das am Samstag, 30. März, im Vennehof zu sehen ist.

BORKEN. Nach dem großen Erfolg des Kentenich-Musicals „Auf dem Hochseil“ von Wilfried Röhrig, das 2015 im Vennehof aufgeführt wurde und die spannende Lebensgeschichte des jungen Josef Kentenich (Gründer der internationalen Schönstatt-Bewegung) erzählte, steht am Samstag, 30. März, wieder ein bekannter Katholik im Zentrum der Handlung. „Gefährlich“ erzählt die Geschichte des Franz Reinisch. Das Musical über einen Aufrechten – ebenfalls inszeniert von Wilfried Röhrig – bringt 150 Minuten lang einen Stoff auf die Bühne, der aktueller denn je ist. Vor mehr als 75 Jahren starb Reinisch auf dem Schafott, weil er den Fahneid auf Hitler verweigerte.

„Ein Blick in unsere heutige Welt mit ihren populistischen, propagandistischen und nationalistischen Tendenzen zeigt die Aktualität dieses Musicals, welches nicht nur ein frommes Bühnenwerk, unterhaltsam, anspruchsvoll und bis in die Tiefen durchdacht ist, sondern zugleich eine ‚gefährliche Erinnerung‘, ein Appell an Aufrichtigkeit und ‚aufrechten Gang‘, für eine Welt mit Lebensrecht für alle ist“, heißt es in der Ankündigung des Ensembles.

In „Gefährlich“ wird die Geschichte eines Aufrechten in düsterer Zeit beschrieben.

Das Musical fusst auf einer wahren Begebenheit: Es geht um das Geschehen rund um den heimlichen Transport der Asche Reinischs aus der sowjetisch besetzten Zone nach Schönstatt, den Ort, der Reinischs Spiritualität entscheidend prägte.

40 Akteure spielen mit

Die große Stärke des Reinisch-Musicals zeige sich in den musikalisch wie szenisch verdichteten 23 Liedern. Immer schwingt zwischen den Zeilen die Frage mit: Was hätte der Zuhörer an Reinischs Stelle getan?

Die Schönstatt-Bewegung der Diözese Münster freut sich, dieses Musical, zu dem 40 Akteure zählen, jetzt in den Nord-Westen Deutschlands holen zu können. Bereits an fünf anderen Orten wie etwa in Bad Kissingen, Hall in Tirol und Schönstatt wurde es aufgeführt.

Hier gibt es die Karten

Karten gibt es im Vorverkauf in der Schönstatt-Au (Religiöse Kunst und Buchhandlung, Kapellenstraße 60; Telefon 02861/923280), im Musikhaus Senft, Telefon 02861/ 2523, sowie im BZ Ticketcenter, Tel. 02861/944-110.